

Ärzte gegen Praxisgebühr

Ulm. Die Ärzte haben erneut die Abschaffung der Praxisgebühr von zehn Euro für Kassenpatienten gefordert. Sie habe den bürokratischen Aufwand erhöht. »Damit werden neue Kosten verursacht, die der Gesundheitsversorgung nicht zugute kommen«, erklärte der Deutsche Ärztetag am Freitag in Ulm. Die erhoffte steuernde Wirkung der Gebühr gehe vor allem zu Lasten von sozial schwachen Bevölkerungsschichten, die auf notwendige Arztbesuche trotz bestehender Befreiungsregelungen verzichteten. »Dadurch erhöht sich zusätzlich das gesundheitliche Risiko der Bevölkerungsgruppen mit niedrigerem Einkommen.«

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/106126.aerzte-gegen-praxisgebuehr.html>